

Tolle Begegnungen am See

Die Kulturgruppe Begägnig am Sey präsentiert anlässlich ihrer 37. GV für 2026 ein originelles und abwechslungsreiches Musikprogramm in Lachen und den Seeanlagen.

Die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen ist immer schon das Ziel der Kulturgruppe Begägnig am Sey gewesen. Obwohl Auflagen und Bewilligungen komplizierter, Helferinnen und Helfer zu finden stets schwieriger und die Wetterkapriolen immer unvorhersehbarer werden, das zwölköpfige Team gibt auch zukünftig nicht auf. Das Veranstaltungsjahr 2025 war von der Anzahl der Besucher ein grosser Erfolg – das stimmt für die Zukunft optimistisch und ist eine grosse Motivation für die Gruppe. Auch 2026 sind viele, tolle Anlässe geplant. Den Start macht zum 8. Schwyzer Kulturwochenende die Urner Rock-Cover Band «Move» am Samstag, 18. April, 19.30 Uhr, in der Kapelle im Ried mit dem Konzert «Kirchenorgel trifft Rockmusik». Im Juni gibt es erstmals zwei Konzerte. Am Freitag, 12. Juni, 20 Uhr, wird «Slique», eine ganz besondere Coverband mit einem atemberaubenden audiovisuellen Erlebnis in den Seeanlagen spielen. Ein Tag später, um 19 Uhr, und am gleichen Ort, ist schon seit 26 Jahren das Orchester «con brio» zu Gast. Der Höhepunkt eines jedes Veranstaltungsjahres ist das Seebühnen-Openair direkt beim Hafen. Am Samstag, 11. Juli, rocken gleich drei



Peter Weibel (li.) mit seiner Ehrenurkunde und der neue Präsident der Kulturgruppe Begägnig am Sey, Daniel Heinrich.

sensationelle Bands auf dem «grünen Blatt» die Bühne. Die bekannte Märcbler Band «Red Bandana» macht den Anfang, gefolgt von der Schweizer Cover-Band «Coverup» und zuletzt den Gästen aus Italien – die sensationelle Bon-Jovi-Tributeband «New Jersey». Hier gilt es: Fest die Daumen drücken, dass das Wetter mitspielt. Das Finale des Jahresreigens wird unter dem Motto «Musik in Werkhallen» die Lachner Band «Ad Lacum» in der Steinauer AG geben.

Zügig wie noch nie wurde die GV problemlos durch alle Traktanden geführt. Allein beim Punkt Wahlen gab es gravierende Änderungen. Peter Weibel, seit 30 Jahren Mitglied der Kulturgruppe, davon elf Jahre Präsident, gab sein Amt auf. Für sein Engagement wurde ihm die Urkunde als Ehrenmitglied auf Lebenszeit verliehen. Er wird jedoch dem Verein weiter treu bleiben und als Vizepräsident tätig sein und weiterhin für das Sponsoring sorgen. Als neuer Präsident wurde Daniel Heinrich gewählt, ehemals Vize und zudem weiterhin für die Bewilligungen verantwortlich. Verabschiedet und verdankt wurde Revisorin Silke Ricklin; ihre Nachfolgerin ist Jocelyne Burnens. Die neusten Infos, immer aktuell, unter www.begaegnis.ch